



Mittwoch, 6. Mai 2020

Videobotschaft von Hans-Peter Kohler Gemeinderat und Vorsteher Direktion Bildung und Soziales

Liebe Schülerinnen und Schüler
Liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Betreuungspersonen und Schulhausabwarte

Ich begrüsse Sie zu dieser Videobotschaft. Es geht mir hier besonders darum, Ihnen zu zeigen, wo wir kurz vor der **Eröffnung der Volksschulen** stehen. Es handelt sich um den nächsten **grossen Schritt** in der Corona-Geschichte, dass die Volksschulen wieder öffnen und **Präsenzunterricht** bieten können.

Ich spreche zu Ihnen als **Bildungsvorsteher**, aber auch als **Arzt** und auch im Namen des **Gemeinderats Köniz**.

Ich kann verstehen, dass vereint gewisse **Ängste** vorhanden sind. Ängste zu **Fragen** wie zum Beispiel: Wie läuft das wirklich genau? Kann man sich wieder anstecken? Welche **Vorsichtsmassnahmen** wurden an den Schulen getroffen?

Das sind alles Fragen und Ängste, die ich sowie auch der Gemeinderat verstehen kann. Ich kann Ihnen vergewissern, dass wir alles dafür gemacht haben, dass wir sehr gut, ja **bestens vorbereitet** sind. Wir erfüllen die kantonalen sowie die Bundesvorgaben. Vor allem spricht man von **Hygienemassnahmen**, dass man **genügend Material** zum **Händewaschen** hat, dass wir **Desinfektionsmittel** haben und wir schrauben auch die **Reinigungsstandards** massiv hoch. Mit all diesen **Massnahmen** sind die **Könizer Schulen** sehr gut vorbereitet.

Ein Punkt ist mir sehr wichtig: Am **11.** und am **12. Mai** kommen die Schülerinnen und Schüler in **Halbklassen** zusammen, je halbe Tage. Und genau diese **zwei Tage** brauchen wir, um zu **instruieren**, darüber zu reden, wie man die **Hygienemassnahmen** im **Alltag** umsetzt und braucht. Das sind sehr **wichtige Tage** und das finde ich **zentral**, dass man sich wirklich zwei Tage diesen Hygienemassnahmen widmet. Ab dem 13. Mai, Mittwoch, läuft die Schule **normal** weiter.

Ich bin überzeugt, dass wir dies gemeinsam wieder schaffen werden, so wie die anderen **Schritte** auch, die wir **zusammen** sehr gut gemacht haben.

Es ist mir auch wichtig zu erwähnen, dass extrem viel **gearbeitet** wurde. Sie können Sie vorstellen, die Vorbereitungen wie auch das Material zu besorgen, dass man jetzt benötigt, damit wir die Hygienemassnahmen entsprechend umsetzen können. Ich möchte **allen danken**, die daran gearbeitet haben und bedanke mich auch zum Voraus bei den Schülerinnen und Schülern, bei den Eltern, bei allen Betreuungspersonen, dass sie auch **Verständnis** haben, wenn vielleicht am ersten Tag, in den ersten Minuten, nicht alles hundertzwanzigprozentig läuft.

Es ist mir wichtig, dass Sie sehen, dass wir sehr gut vorbereitet sind für den **Start** an den Könizer Schulen.

Ich wünsche Ihnen bis zum Start **alles Gute** und natürlich geniessen wir es alle, dass die Schulen bald wieder offen sind und wir mit dem Unterricht in **allen Könizer Schulhäusern** wieder starten können.

[Link zur Videobotschaft](#)